

Berufsprüfung (BP)**Tätigkeiten**

Geomatiktechniker/innen sind für aufwendige Vermessungen im Hoch- und Tiefbau und für GIS-Projekte verantwortlich. Sie setzen moderne Instrumente und Technologien ein und führen Teams in personeller und fachlicher Hinsicht.

Geomatiktechniker/innen sind spezialisierte Fachkräfte der Vermessung. Sie leisten Grundlagenarbeit für eine nachhaltige Raum- und Bauplanung. Die Fachleute erfassen Raumdaten, werten Messungen aus, bilden Sachverhalte in Modellen ab und analysieren Daten. Sie arbeiten sowohl auf Baustellen und im Gelände als auch im Büro. Bei der Organisation von Projekten planen sie Termine, überwachen Kosten und koordinieren Arbeitsabläufe. Als Vorgesetzte leiten sie ein Team, instruieren Mitarbeitende und betreuen Lernende. Sie achten darauf, dass Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes eingehalten werden.

Bei Vermessungsarbeiten im Gelände arbeiten Geomatiktechniker und Geomatiktechnikerinnen im Team. Sie organisieren Messkampagnen, positionieren die Vermessungsgeräte, kontrollieren die Vermarkungen, identifizieren Fixpunkte und messen Höhenunterschiede. Auf dem Bau überwachen und unterstützen sie die Arbeiten mit präzisen Messangaben. Dabei setzen sie computer- und satellitengestützte Instrumente ein wie den Tachymeter, ein automatisiertes 3-D-Vektor-Messsystem, oder das GPS.

Im Büro arbeiten Geomatiktechniker/innen hauptsächlich mit dem Geoinformationssystem (GIS). Sie analysieren, modellieren und redigieren die erhobenen Messdaten, wobei sie die Koordinaten und die Toleranzen überprüfen. Die Daten werden in umfangreichen Datenbanken abgelegt. Die Fachleute stellen die Geoinformationen oftmals auch auf globaler Ebene öffentlich zur Verfügung. Dazu nutzen sie Web-Technologien. Je nach Verwendungszweck erstellen Geomatiktechniker/innen auch grafische Darstellungen in Form von Plänen oder anderen Visualisierungen.

Geomatiktechniker/innen stehen in ständigem Austausch mit Mitarbeitenden und verschiedenen Fachpersonen, aber auch mit der Öffentlichkeit.

Berufsfeld 15
Planung, Konstruktion**Ausbildung****Grundlage**

Eidg. genehmigte Prüfungsordnung vom 20.5.2015

Prüfungsvorbereitung

Die für die Prüfung erforderlichen Qualifikationen werden in der Regel in Form von Modulen erworben. Prüfungsordnung und Wegleitung sind beim Bildungszentrum Geomatik Schweiz (BIZ-GEO) erhältlich.

Bildungsangebote

Das BIZ-GEO bietet an der Baugewerblichen Berufsschule Zürich BBZ Vorbereitungskurse im Modulsystem an.

Dauer

2 Jahre, berufsbegleitend. Die einzelnen Module haben eine Gültigkeit von 6 Jahren.

Module

- Basismodule: Persönliche Kompetenzen, Kommunikation, Geschäftsprozesse, Geomatik + IT, IT-Administration
- Wahlmodule: Landmanagement, GIS-Systeme, GIS, Datenbank, 3D-Geodaten, Erfassungstechnik, Fixpunkte, Amtliche Vermessung, Geomatik im Bauwesen, Bautechnik

Abschluss

"Geomatiktechniker/in mit eidg. Fachausweis"

Voraussetzungen

Bei Prüfungsantritt erforderlich:

- Abschluss einer beruflichen Grundbildung als Geomatiker/in EFZ und 4 Jahre Berufspraxis mit einem Arbeitspensum von mind. 80%, davon 2 Jahre im Bereich Geomatik

oder

- Abschluss einer anderen technischen Grundbildung oder gleichwertiger Abschluss und 4 Jahre Berufspraxis mit einem Arbeitspensum von mind. 80% im Bereich Geomatik

sowie

- erforderliche Modulabschlüsse oder Gleichwertigkeitsbescheinigungen

Anforderungen

- Informatikkenntnisse
- sorgfältige Arbeitsweise
- Organisationstalent
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen und im Team zu arbeiten

Weiterbildung

Kurse

Angebote von Berufsfach- und Fachschulen sowie des Bildungszentrums Geomatik Schweiz (BIZ-GEO)

Höhere Fachprüfung (HFP)

Z. B. dipl. Bauleiter/in Hochbau, dipl. Bauleiter/in Tiefbau, dipl. ICT-Manager/in

Höhere Fachschule

Z. B. dipl. Techniker/in HF Bauplanung, dipl. Techniker/in HF Informatik

Fachhochschule

Z. B. Bachelor of Science (FH) in Geomatik, Raumplanung, Landschaftsarchitektur, Bauingenieurwesen oder Informatik

Berufsverhältnisse

Geomatiktechniker/innen sind in Hochbau-, Tiefbau- und Ingenieurbüros sowie im öffentlichen Dienst tätig. Im Hoch- und Tiefbau sind sie gesuchte Fachkräfte für Vermessungen beim Tunnel-, Strassen- oder Brückenbau. Sie gehören zum mittleren Kader und verantworten eine Reihe von fachlichen und persönlichen Aufgaben. Auf dem Arbeitsmarkt sind sie gesucht.

Weitere Informationen

Bildungszentrum Geomatik Schweiz BIZ-GEO
3612 Steffisburg
www.biz-geo.ch

Baugewerbliche Berufsschule Zürich BBZ
8090 Zürich
www.bbzh.ch

Verband der Fachleute Geomatik Schweiz FGS
3612 Steffisburg
www.pro-geo.ch

geosuisse - Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement
4501 Solothurn
www.geosuisse.ch

Fachzeitschriften:
"Geomatik Schweiz"

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD